

**Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument**

**Obj.-Dok.-Nr.** 08956048  
**Kreis** Erzgebirgskreis  
**Gemeinde** Marienberg, Stadt  
**Anschrift** Dörfelstraße 3  
**Gem. \* FI-stck. \* Flur** Marienberg \* 1262a

**Kurzcharakteristik**

Wohnhaus in offener Bebauung; verbrettertes Wohngebäude der 1920er Jahre, eines der wenigen Holzhäuser des Ortes, baugeschichtlich von Bedeutung

**Denkmaltext**

Einfamilienhaus in serieller Holzkonstruktion, 1929 hergestellt von der Firma Höntsch & Co. (Dresden-Niedersedlitz, auch Tetschen, Mödling und Riga) für Arthur Weidemüller; sog. "Hohlwandbauweise", d.h. Kantholzgerüste wurden waagrecht verschalt. Zeitgenössische Baugestalt mit tief heruntergezogenem Mansardgiebeldach und vorspringendem EG-Erker; authentische Holzhäuser dieser Fabrikation haben bereits Seltenheitswert und sind baugeschichtlich bedeutend als Zeugnis v.a. der 1920er Jahre, in denen ein traditioneller Baustoff Fordschem Seriendenken unterworfen wurde (den Bauakten ist ein zeitgenössischer Höntsch-Katalog beigefügt.).

LfD/2015

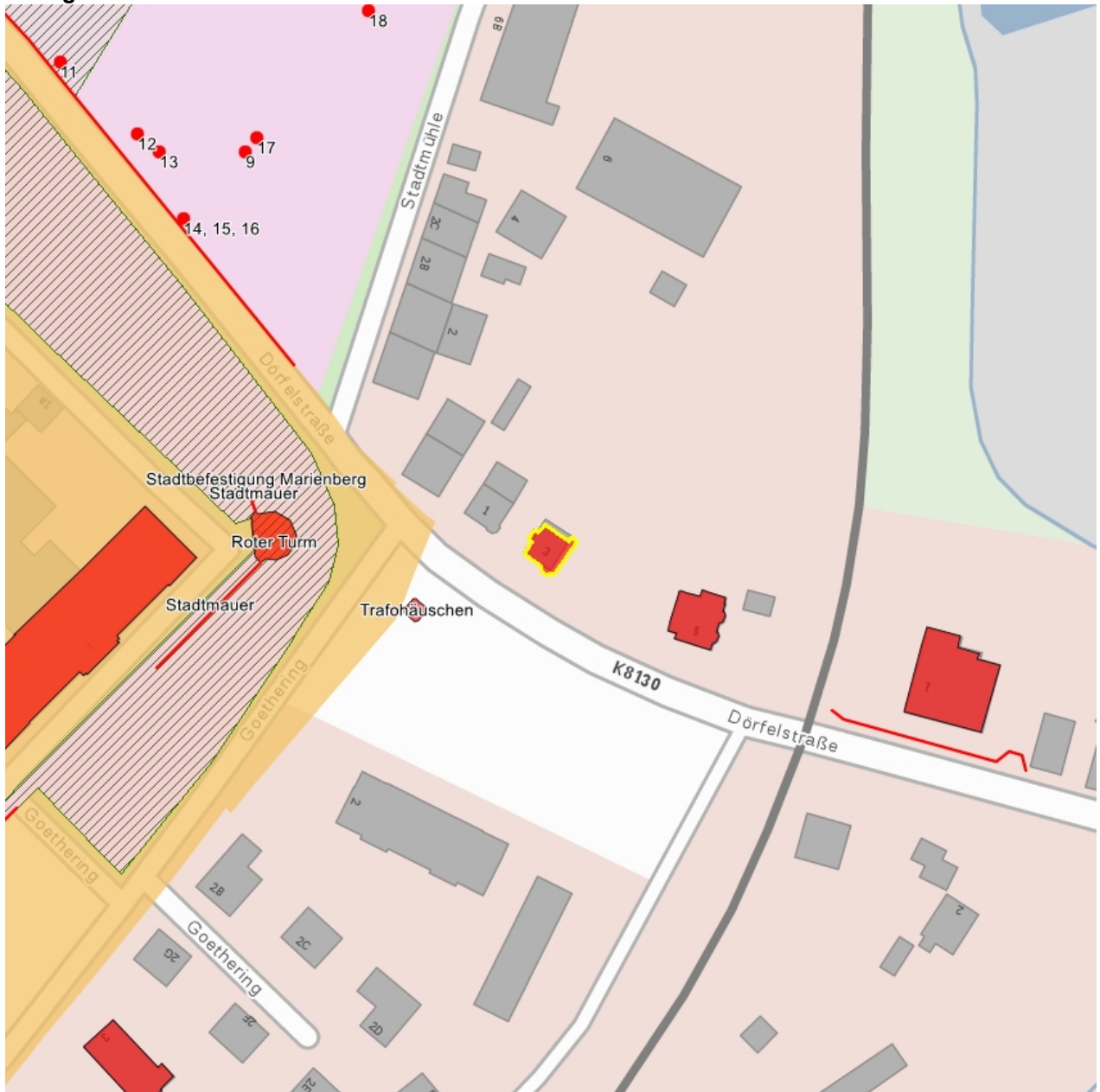
**Datierung** 1929 (Wohnhaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 08956048 A</b>
Aufnahmejahr	2014
Fotograf	Dyck, Konstanze
Beschreibung	Giebelständiges Wohnhaus aus Holz

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

